

Grammatikformen:

Aorist – Kursiv in Klammern hinzugefügte Bedeutungsinhalte:

Neben den drei Übersetzungs-Kategorien:

Chronologischer Kontext	Kontext	Begriffsinhalt eines Wortes
Zeitlicher Zusammenhang	Zusammenhang	

lassen sich die Bedeutungsinhalte im biblischen Vorkommen wie folgt gliedern:

Handlungen des Aorist			
Abschluß	Anfang	Vorgang als Ganzes	Tatsache
effektiv	ingressiv	komplexiv	konstatierend
ef	ig	kp	kt
		nicht bei <i>kj, if, pt</i>	nicht bei <i>opt</i>
Endpunkt	Anfangspunkt	Zusammenziehung in einem Punkt	Tatsache punktuell feststellend
Umschreibung	Umschreibung	Umschreibung	Umschreibung
<i>definitiv</i>	<i>jetzt</i>	<i>alles überschauend</i>	<i>de facto</i>
	<i>von jetzt an</i>	<i>in einem Blick überschauend</i>	<i>faktisch</i>
	<i>da</i>		
Bedeutungsinhalt		Bedeutungsinhalt	Bedeutungsinhalt
<i>abschließend / endgültig</i>		Feststellung bzw. Urteil	tatsächlich
		über	
		Vergangenes	
oft kombiniert mit Imperfekt		vom	
		Standpunkt der Gegenwart	

Die *kursiv* in **blau** geschriebenen Wörter werden in der Übersetzung, - auch im interlinearen Bereich -, in runden Klammern vorangestellt und in der gelben Spalte zusätzlich mit einem hochgestellten ^a hinter der Klammer gekennzeichnet. Mit den hier aufgeführten bin ich bisher ausgekommen. Es sollten auch nicht so viele sein, weil es sonst verwirrend werden kann.

Während sich trotz möglicher unterschiedlicher Meinungen die drei Kategorien relativ einfach feststellen lassen, ist mir dies bezüglich des Bedeutungsinhalts nicht möglich gewesen. Daher wird auf jeder Fußzeile der Übersetzung auf die Auslegung hingewiesen. Mehrheitlich habe ich jedoch festgestellt, daß der >>>Vorgang als Ganzes<<< stets auf Gott anwendbar ist. Auf den in Fachkreisen genannten gnomischen Aspekt betreffs Sprichwörter habe ich verzichtet.

Bei der Deutung sollte geprüft werden, ob das „spezielle“ >>>Abschluß<<<, >>>Anfang<<< oder >>>Vorgang als Ganzes<<< vorliegt. Kann dies verneint werden, spricht vieles für die >>>Tatsache<<<.

Dies basiert leider auch nur auf eine Auslegung.

Daher ist die Formulierung so in den Text eingebaut, daß sie überlesen werden kann.

Gemäß **Langenscheidts** Kurzgrammatik Altgriechisch bezeichnet der Aorist den Beginn (ingressiver Aorist) oder Abschluß (effektiver Aorist) einer Handlung (punktuelle **Aktionsart**).

Bible works bestätigt dies und ergänzt noch den komplexiven Aorist und den konstatierenden Aorist.

FHB nennt den konstatierenden Aorist eine Bestand habende Tatsache und vermischt jedoch den Anfangs-Aorist mit dem Abschluß-Aorist und bezeichnet beide als Ingressiven Aorist.